

Bekanntmachung

Ankündigung der Einziehung eines Teilstücks der Jenaer Straße

Es ist beabsichtigt, das in der Gemarkung Diemitz, Flur 2, auf Teilflächen der Flurstücke 331 und 148/1 gelegene Teilstück der Jenaer Straße gemäß § 8 Abs. 2 Straßengesetz für das Land Sachsen-Anhalt (StrG LSA) einzuziehen.

Die Eigentümer der Grundstücke Jenaer Straße 1, 2 und Wilhelmstraße 5a beabsichtigen die Neubebauung bzw. Sanierung der Wohngebäude unter Berücksichtigung barrierefreier Zugänglichkeit, um selbst organisierte Wohnformen für alte und behinderte Menschen zur Verfügung zu stellen. Mit diesen Maßnahmen wird die Lebensqualität von Menschen mit Behinderungen gefördert und gesteigert. Durch die Barrierefreiheit können Menschen mit und ohne Behinderung gleichberechtigt an der Gesellschaft teilhaben.

In diesem Zusammenhang soll der davor befindliche Teil der Jenaer Straße in die Umgestaltung der Außenanlagen für einen besseren Rollstuhl-/Gehhilfen gerechten Zustand einbezogen werden. Dem Teil der Jenaer Straße obliegt nur die Erschließungsfunktion für diesen einen Anlieger. Nach der Übereignung wird die Erschließungsfunktion von der verbleibenden südlich gelegenen öffentlichen Straße erfüllt. Die Absicht der Einziehung wird gemäß § 8 Abs. 4 StrG LSA hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Die Bekanntmachung wird parallel im Internet unter <http://www.halle.de/de/Verwaltung/Online-Angebote/Ausschreibungen-Be-06392/Einziehungen/> veröffentlicht. Ein Lageplan der zur Einziehung vorgesehenen Teilstücks der Jenaer Straße hängt

in der Zeit vom 21.12.2016 bis 21.03.2017 während der Dienstzeiten bei der Stadt Halle (Saale), Fachbereich Bauen, Abt. Straßenverwaltung, Am Stadion 5, 06122 Halle (Saale) in der 6. Etage zur öffentlichen Einsichtnahme aus.

Einwendungen gegen die beabsichtigte Einziehung können bei der Stadt Halle (Saale) innerhalb von drei Monaten nach Veröffentlichung dieser Bekanntmachung schriftlich erhoben oder zur Niederschrift erklärt werden.

Halle, den 9. November 2016



Dr. Bernd Wiegand
Oberbürgermeister

Bekanntmachungsanordnung

Gemäß dem Beschluss des Stadtrates der Stadt Halle (Saale) in seiner Sitzung am 26.10.2016 zur Einziehung eines Teilstücks der Jenaer Straße wird die Absicht dieser Einziehung hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Halle (Saale), 9. November 2016



Dr. Bernd Wiegand
Oberbürgermeister

Bekanntmachung

Ankündigung der Einziehung einer Teilfläche des Parkplatzes im Fliederweg (südlich Kaufhalle, Fliederweg 53)

Es ist beabsichtigt, die in der Gemarkung Halle, Flur 3, auf einer Teilfläche des Flurstücks 34/94 gelegene Teilfläche des Parkplatzes im Fliederweg (südlich Kaufhalle, Fliederweg 53) aus überwiegender Gründen des öffentlichen Wohls gemäß § 8 Abs. 2 Straßengesetz für das Land Sachsen-Anhalt (StrG LSA) einzuziehen.

Der bestehende Einkaufsmarkt soll durch einen Neubau ersetzt werden. Der Neubau ist notwendig, weil die Bausubstanz des vorhandenen Marktes verschlissen ist und heutigen Ansprüchen an eine moderne Verkaufseinrichtung nicht mehr genügt. Die baulichen Maßnahmen entsprechen den Entwicklungszielen für das Nahversorgungszentrum Vogelweide. Das Einzelhandels- und Zentrenkonzept der Stadt Halle (Saale) hat den Erhalt und die Stärkung des Nahversorgungszentrums zur Sicherung der wohnortnahen Grundversorgung in der nördlichen Südstadt festgeschrieben.

Auf der einzuziehenden Teilfläche befinden sich acht Stellplätze für Pkw. Diese sollen im unmittelbaren Umfeld wieder hergestellt werden. Die Absicht der Einziehung wird gemäß § 8 Abs. 4 StrG LSA (Straßengesetz für das Land Sachsen-Anhalt) hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Die Bekanntmachung wird parallel im Internet unter <http://www.halle.de/de/Verwaltung/Online-Angebote/Ausschreibungen-Be-06392/Einziehungen/> veröffentlicht. Ein Lageplan der zur Einziehung vorgesehenen Teilfläche des Parkplatzes im Fliederweg (südlich Kaufhalle, Fliederweg 53) hängt in

der Zeit vom 21.12.2016 bis 21.03.2017 während der Dienstzeiten bei der Stadt Halle (Saale), Fachbereich Bauen, Abt. Straßenverwaltung, Am Stadion 5, 06122 Halle (Saale) in der 6. Etage zur öffentlichen Einsichtnahme aus.

Einwendungen gegen die beabsichtigte Einziehung können bei der Stadt Halle (Saale) innerhalb von drei Monaten nach Veröffentlichung dieser Bekanntmachung schriftlich erhoben oder zur Niederschrift erklärt werden.

Halle, den 9. November 2016



Dr. Bernd Wiegand
Oberbürgermeister

Bekanntmachungsanordnung

Gemäß dem Beschluss des Stadtrates der Stadt Halle (Saale) in seiner Sitzung am 26.10.2016 zur Einziehung einer Teilfläche des Parkplatzes im Fliederweg (südlich Kaufhalle, Fliederweg 53) wird die Absicht dieser Einziehung hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Halle (Saale), 9. November 2016



Dr. Bernd Wiegand
Oberbürgermeister

Nachruf

Am 19. November 2016 verstarb

unser ehemaliger Mitarbeiter

Herr Hauptbrandmeister a. D.

Lutz Eube

im Alter von 57 Jahren.

Herr Eube war während seiner langjährigen Tätigkeit im Dienst der Stadt Halle (Saale) im Fachbereich Sicherheit als Einsatzkraft im abwehrenden Brandschutz der Feuerwehr tätig. Er war ein stets pflichtbewusster, zuverlässiger und gewissenhafter Mitarbeiter.

Herr Eube wurde wegen seines hilfsbereiten und freundlichen Wesens von Vorgesetzten, Kolleginnen und Kollegen sehr geschätzt.

Unser Mitgefühl gilt seinen Hinterbliebenen.

Wir werden Herrn Eube in dankbarer Erinnerung behalten.

Stadt Halle (Saale)

Dr. Bernd Wiegand
Oberbürgermeister

Beate Saubke
Vorsitzende
des Gesamtpersonalrates

Bekanntmachung

Widmung eines Teilstücks der Willi-Brundert-Straße (westlicher Teil)

Die in der Gemarkung Ammendorf, Flur 3 der Stadt Halle (Saale) gebaute Straße wird zur öffentlichen Straße gewidmet und als Gemeindestraße (§ 3 Abs. 1 Nr. 3 StrG LSA) eingeteilt.

Die Widmung wird am Tag nach der Bekanntgabe wirksam. Die o. g. Straße ist zur Benutzung ohne Einschränkungen auf bestimmte Benutzungsarten oder Benutzerkreise zugelassen. Das Teilstück der Willi-Brundert-Straße beginnt im Westen an der Merseburger Straße und führt ca. 192 m nach Südosten. Es umfasst Teilflächen der Flurstücke 2408, 51/13 und 2413.

Seine Gesamtlänge beträgt ca. 192 m. Träger der Straßenbaulast ist gemäß § 42 Abs. 1 StrG LSA die Stadt Halle (Saale). Ein Lageplan hängt ab Veröffentlichung während der Dienstzeiten bei der Stadt Halle (Saale), FB Bauen, Am Stadion 5, 06122 Halle (Saale), 6. Etage, für 14 Tage zur Einsicht aus.

Die Bekanntmachung wird parallel im Internet unter <http://www.halle.de/de/Verwaltung/Online-Angebote/Ausschreibungen-Be-06392/Widmungen/> veröffentlicht.

Rechtsbehelfsbelehrung:
Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Klage beim Verwaltungsgericht Halle, Thüringer Straße 16, 06112 Halle (Saale) erhoben werden.

Die Klage ist beim Gericht schriftlich oder in elektronischer Form nach Maßgabe der Verordnung über den elektronischen Rechtsverkehr bei den Gerichten und Staatsanwaltschaften des Landes Sachsen-Anhalt (ERVVO LSA) oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle zu erheben.

Halle, den 9. November 2016



Dr. Bernd Wiegand
Oberbürgermeister

Bekanntmachungsanordnung

Die vom Stadtrat der Stadt Halle (Saale) am 31.08.2016 beschlossene Widmung eines Teilstücks der Willi-Brundert-Straße (westlicher Bereich) wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Halle (Saale), 9. November 2016



Dr. Bernd Wiegand
Oberbürgermeister

Bekanntmachung der Ergebnisse der Stadtschülerratswahl der Stadt Halle (Saale)

Gemäß dem Schulgesetz des Landes Sachsen-Anhalt, §§ 50 bis 52 sowie der Schülerratswahlverordnung wurde in der Stadt Halle (Saale) am 26.10.2016 die Stadtschülerratswahl in den Bereichen Sekundarschulen, Gesamtschulen, Gemeinschaftsschulen, Förderschulen und Schulen in freier Trägerschaft durchgeführt. Im Ergebnis dieser Wahl und den bereits bestehenden Mitgliedern aus dem Schuljahr 2016/2017, setzt sich der Stadtschülerrat nun wie folgt zusammen:

Vorsitzender: Timon Furchert,
Georg-Cantor-Gymnasium
1. Stellvertreter: Martin Gorowska,
Berufsbildende Schulen „Gutjahr“
2. Stellvertreter: Maximilian Pätzelt,
Giebichenstein-Gymnasium „Thomas Müntzer“

Mitglieder: Hannah Ramlau, IGS Halle

Lilli Mißsalla, KGS „W. v. Humboldt“
Paul Röser, KGS „W. v. Humboldt“
Thomas Sedlatzschek,
Gemeinschaftsschule Kastanienallee
Lena Brauer, Sekundarschule Halle-Süd
Christin Hesse,
Sekundarschule Heinrich Heine
Lea Lichtenfeld, St. Mauritius
Sekundarschule
Florian Schade, Saaleschule Halle
Tobias Woelki, J.-G.-Herder-Gymnasium

Die Postzustellung für den Stadtschülerrat erfolgt über den **Stadtschülerrat der Stadt Halle Hansering 20 06108 Halle (Saale)**
E-Mail: stadtschuelerrat@halle.de
Das Gremium ist im Internet unter **www.halle.de** unter dem Stichwort „Stadtschülerrat“ zu finden.

Stellenausschreibung

Die Stadt Halle (Saale) sucht für den
Fachbereich Gesundheit zum nächstmöglichen
Zeitpunkt eine / einen

Beratungspsychologin/ Beratungspsychologen

Ihre Aufgaben sind:

- Beratung und Betreuung psychisch Kranker sowie deren Angehörige und Bezugspersonen im sozialen Umfeld
- Psychologische Beratung und Diagnostik insbesondere bei Kindern und jungen Erwachsenen
- Anfertigung von psychologischen Gutachten und Stellungnahmen
- Vermittlung und Koordination von geeigneten Hilfen (einschließlich Behandlungs- und Rehabilitationsmaßnahmen)
- Kriseninterventionen einschließlich Hausbesuche
- Teilnahme an fachlichen Beratungen und Fallbesprechungen innerhalb der Abteilung
- Mitwirkung bei der Hilfeplanung
- Mitarbeit in verschiedenen Gremien und fachspezifischen Arbeitskreisen
- Prävention und Öffentlichkeitsarbeit
- Teilnahme am Rufbereitschaftsdienst des Fachbereiches.

Wir suchen eine Persönlichkeit mit:

- abgeschlossenem wissenschaftlichen Hochschulstudium in der Fachrichtung Psychologie, Approbation

Wir bieten Ihnen:

ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 40 Stunden in der Entgeltgruppe 13 TVöD. Für fachspezifische Fragen steht Ihnen Dr. Christine Gröger, Leiterin des Fachbereichs Gesundheit, unter der Telefonnummer 0345 221-3221 zur Verfügung. Organisatorische Fragen beantwortet Ihnen Oliver Hoppe im Fachbereich Personal unter der Telefonnummer 0345 221-6145. Senden Sie bitte Ihre vollständigen und aussagefähigen Bewerbungsunterlagen

- als Psychologische Psychotherapeutin/Psychologischer Psychotherapeut oder eine abgeschlossene Facharzt-Ausbildung im Bereich der Psychiatrie
- Berufserfahrung im Bereich der Psychiatrie
- Kenntnissen über die Aufgabeninhalte der Sozialpsychiatrischen Dienste
- fundierte Kenntnisse und Erfahrungen in der psychologischen Diagnostik
- der Fähigkeit zur Erstellung von psychologischen Gutachten und Stellungnahmen
- Erfahrungen im Umgang mit psychiatrischen Krisen
- sicherem Umgang mit IT-Anwendungen
- Engagement, emotionaler Stabilität, Reflexionsbereitschaft, besonderer Belastbarkeit, Selbstständigkeit und Eigenverantwortung
- Kommunikationsfähigkeit, ausgeprägtem Kooperationsverhalten, Teamfähigkeit, Überzeugungskraft, Empathie und Sensibilität
- Beratungskompetenz
- Führerschein Klasse B
- Bereitschaft zur Teilnahme am Rufbereitschaftsdienst sowie der Bereitschaft zur dienstlichen Nutzung des Privatfahrzeugs.

möglichst online bis zum **13. Januar 2017** an personalauswahl@halle.de oder an Stadt Halle (Saale), Fachbereich Personal, Team Personalgewinnung, 06100 Halle (Saale).

Vorstellungskosten können von der Stadt Halle (Saale) leider nicht erstattet werden. Ihre Bewerbungsunterlagen senden wir Ihnen bei Vorlage eines frankierten Umschlages zurück.

Stadt Halle (Saale)
Der Oberbürgermeister

Anzeigen

Wir finden den richtigen Käufer für Ihr Haus !

RUFEN SIE UNS AN ! auch am Wochenende

(0345) **52 50 93 00**

K. KLEIN

www.klein-immo-halle.de Mühlweg 14

AMTSBLATT
der Stadt Halle (Saale)

Herausgeber: Stadt Halle (Saale),
Der Oberbürgermeister

Verantwortlich:
Drago Bock, Pressesprecher
Telefon: 0345 221 41 23,
Telefax: 0345 221 40 27
Internet: www.halle.de

Amtsblatt, Büro des Oberbürgermeisters,
06108 Halle (Saale), Marktplatz 1,
E-Mail: amtsblatt@halle.de
Redaktionschluss dieser Ausgabe:
12. Dezember 2016
Die nächste Ausgabe erscheint am
13. Januar 2017.
Redaktionschluss: 5. Januar 2017

Verlag:
Mediengruppe Mitteldeutsche Zeitung GmbH
& Co. KG,
Delitzscher Str. 65, 06112 Halle (Saale)
Telefon: 0345 565 0, Telefax: 0345 565 23 60

Geschäftsführer: Tilo Schelsky

Anzeigenleitung:
Heinz Alt
Telefon: 0345 565 21 16;
E-Mail: anzeigen.amtsblatt@dumont.de

Vertrieb:
MZZ - Mitteldeutsche Zeitungszustell-
Gesellschaft mbH,
Delitzscher Str. 65, 06112 Halle (Saale)
Telefon: 0800 124 00 00

Druck:
Aroprint Druck- und Verlagshaus GmbH
Hallesche Landstraße 111,
06406 Bernburg
Das Amtsblatt erscheint grundsätzlich 14-täglich.

Auflage: 126.000 Exemplare
Der Abonnementspreis beträgt jährlich 55 Euro zzgl. MwSt. ohne Versandkosten innerhalb der Stadt Halle (Saale). Bestellungen nimmt der Verlag entgegen. Privathaushalte erhalten eine kostenlose Briefkastenwurfsendung.

Zustellreklamationshotline:
E-Mail: amtsblatt@halle.de,
Telefon: 0345 221 41 24